



Sonderdruck aus EVENT PARTNER 5/2019

Text: Daniela Baumann Fotos: Guest-One, Shutterstock

Crew Management mit System

Mit Crew Control bietet der Teilnehmermanagement-Spezialist Guest-One aus Wuppertal eine vielseitig einsetzbare Crew-Management- und Akkreditierungs-Lösung. Das webbasierte System liefert Transparenz, Sicherheit und ist einfach im Handling von Personal bei Festivals, Sportveranstaltungen, Corporate Events, Public Events oder auch auf Messeplätzen.



Sie erwarten viele Gäste für Ihr Event? Dann gibt es ganz sicher zahlreiches Personal „hinter den Kulissen“ der Veranstaltung, das es zu managen gilt. Der Wuppertaler Teilnehmermanagement-Anbieter Guest-One hat mit Crew Control hierfür eine Software entwickelt, die eine umfassende temporäre Lösung für den systematischen Umgang mit Akkreditierungen, Ausweisen, Mitarbeiterdaten, Zutrittsberechtigungen, Catering, Equipment oder der Zeiterfassung bietet. Mit dem System können, neben Gewerken wie Security, Catering, Reinigung, Technik oder Hostessen, auch Pressevertreter, VIPs oder Künstler gemanagt und akkreditiert werden. „Crew Control beantwortet den Eventverantwortlichen wichtige Fragen: ‚Wer ist wann und wo und wie lange? Und was macht er da eigentlich?‘“, so Geschäftsführer Marcel Schettler.

Leistungsumfang des Crew-Management-Systems

Der Fokus liegt bei der **Datensammlung und -verarbeitung**, die eine strukturierte Möglichkeit für die Mitarbeiter und Gewerkeleiter bietet, sämtliche Daten und Bilder über eine Webplattform einfach und unter Datenschutz- und sicherheitsrelevanten Aspekten zu verwalten. Ebenso wichtig ist auch der Aspekt **Berechtigungen und Sicherheit** auf den Events. Über eine Berechtigungsstruktur können etwa Zutrittsbereiche (z.B. Backstage, Bühne) oder Zutrittsarten (z.B. Wer darf wie oft und wann am Catering teilnehmen?) festgelegt werden. Dies kann für Gruppen oder Einzelpersonen in speziellen Profilen angelegt werden. Die Vergabe und der Entzug von Rechten oder der Verlust von Zutrittskarten sind über das zentrale System jederzeit erfassbar und änderbar. Um einen Überblick über alle Beteiligten am Event zu behalten, ist die Erfassung von **Arbeitszeiten und Anwesenheiten** der Mitarbeiter möglich. Das Sys-



Oliver Maître, Geschäftsführer von Guest-One, im Interview

Kerngeschäft von Guest-One ist das Teilnehmermanagement bei Events. Wann und wie ist die Idee zu einem Tool wie Crew Control entstanden?

Wir sind seit drei Jahren mit Crew Control aktiv, erstmalig mit der Ausgabe von Fotopässen für unseren Kunden ProSiebenSat.1 Group und die Erfolgs-Show „Germany's next Topmodel – by Heidi Klum“. Daraus hat sich ein System entwickelt, das neben dem Management der Teilnehmer auch die gesamten Crews berücksichtigt. Erfolgreiche Projekteinsätze wie beim Parookaville Festival oder dem internationalen Red Bull Air Race folgten.

Für wen ist der Einsatz von Crew Control sinnvoll?

Die Größe des Events ist nicht unbedingt ausschlaggebend dafür, ob sich der Einsatz von Crew Control letztlich rechnet. Bereits ab ca. 1.000 Gästen ist schon eine große Anzahl an Crew im Hintergrund, die einfacher verwaltet werden kann. Realisiert haben wir bereits Events mit über 10.000 Crewmitgliedern – und nach oben gibt es keine Grenzen. Uns ist aber wichtig, dass das System dem Kunden die notwendigen Funktionen liefert, um die Vorteile wie einfaches Management, Transparenz und Sicherheit zu gewährleisten. Dies realisieren wir in engen Abstimmungsgesprächen mit dem Kunden und meist einer individuellen Anpassung.

Mit welchem Preis muss ich beim Einsatz von Crew Control rechnen?

Das ist nicht zuletzt abhängig von der Größe der Location, dem Umfang der Crews oder auch der Komplexität bei der Zonierung.

Unsere Angebote umfassen etwa den Lizenzpreis, gestaffelt nach der Crew-Anzahl, die Beratung/Konzeption, die Feinkonfiguration für das Projekt, die individuelle App-Programmierung, die Vor-Ort-Betreuung, die Hardware und Produktion von Labels, Pässen etc. und die Technikmiete, z.B. der Fotodrucker oder Smartphones. Damit bieten wir Kunden ein gestaffeltes skalierbares Modell, das auch für kleine Events geeignet ist.



Wie gehen Sie mit dem Thema Sicherheit um?

Sowohl für die Event- und Personalverantwortlichen als auch für die Crews und Mitarbeiter selbst bieten wir mit und im Crew-Control-System die Einhaltung höchster Sicherheitsanforderungen. Das Thema Sicherheit ist Kern eines jeden Crew-Control-Projekts.

Wie wird sich Crew Control aus Ihrer Perspektive weiterentwickeln?

Wir verändern laufend Details, wollen aber nicht Gefahr laufen, zu unübersichtlich zu werden. Eine Weiterentwicklung ist beispielsweise bei der Materialverwaltung oder auch der Standortverwaltung/Positionskontrolle der Mitarbeiter geplant. Diskutiert werden auch Bestellmöglichkeiten via Crew Control, vergleichbar mit dem Ausstellerservice für messestandsbezogene Dienstleistungen. Aber auch eine Recruiting-Plattform im Vorfeld des Events ist in Diskussion ...

Herr Maître, herzlichen Dank für das Gespräch – wir behalten die Crew im Blick.

tem übernimmt eine Kontrollfunktion und bietet sowohl kosten- als auch sicherheitsrelevante Informationen. Mit weiteren nützlichen Tools, wie beispielsweise der Catering-Bedarfsabfrage und Berechtigungsprüfung, der Materialverwaltung von ausgegebenen Geräten oder der Hotel- und Fahrzeugverwaltung, vereinfacht Crew Control das Mitarbeitermanagement.

Webbasierte Software

Die Erfassung und Verwaltung der Daten aller Mitwirkenden auf der Veranstaltung erfolgt mit Crew Control über ein zentrales und webbasiertes System, welches verschiedene Zugänge für den Veranstalter, die Gewerkeleiter und die Mitarbeiter bereitstellt. Die Software bietet dabei abgestufte Freigabemechanismen, Kontingentierung und die individuelle Vergabe von Zutrittsberechtigungen. Vor Ort erhält jeder registrierte Mitarbeiter einen Ausweis oder ein Armband mit RFID-Chip

oder QR-Code, sodass eine Identitätskontrolle jederzeit möglich ist. Bilder der Mitarbeiter sowie die zugewiesenen Zutrittsberechtigungen sind elektronisch gespeichert. Die Kontrolle der Pässe oder Armbänder erfolgt mit Hilfe einer App, wodurch die Eintrittskontrollen einfach über ausgegebene Smartphones zu managen sind.

Vereinfachung des Mitarbeitermanagements

Die Vereinfachung des Mitarbeitermanagements ist Kernstück von Crew Control. Dabei wird der Organisationsaufwand für den Veranstalter reduziert und die gewünschte Transparenz und notwendige Sicherheit geschaffen. Durch den Einsatz entfallen beispielsweise lange Excel-Listen, Abstimmungsgespräche und oberflächliche Sichtkontrollen, ebenso können Berechtigungen und Budgets vergeben und eingehalten werden. Das spart Kosten, Personal und bietet dem Veranstalter ein Mehr an Sicherheit für seine Gäste und Crews. //